

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Donnerstag, 17.09.2026, 04:30 Uhr

Am Donnerstag und Freitag an der See Windböen und einzelne stürmische Böen.

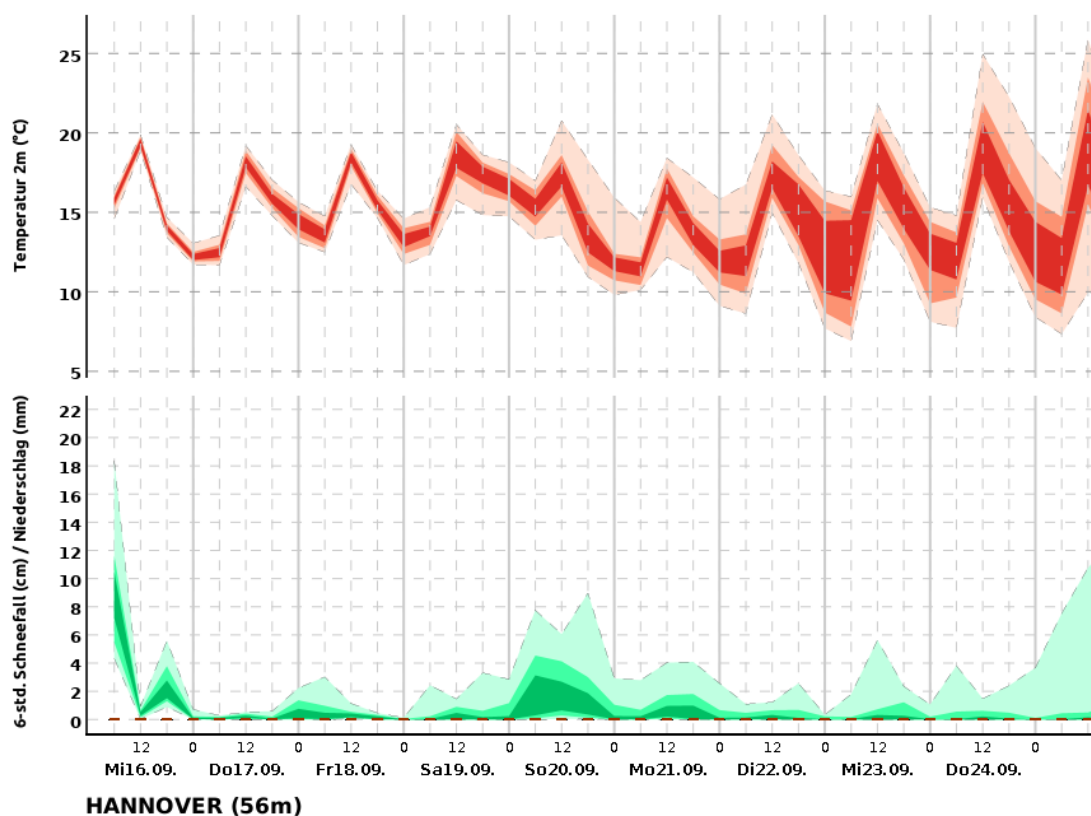
Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

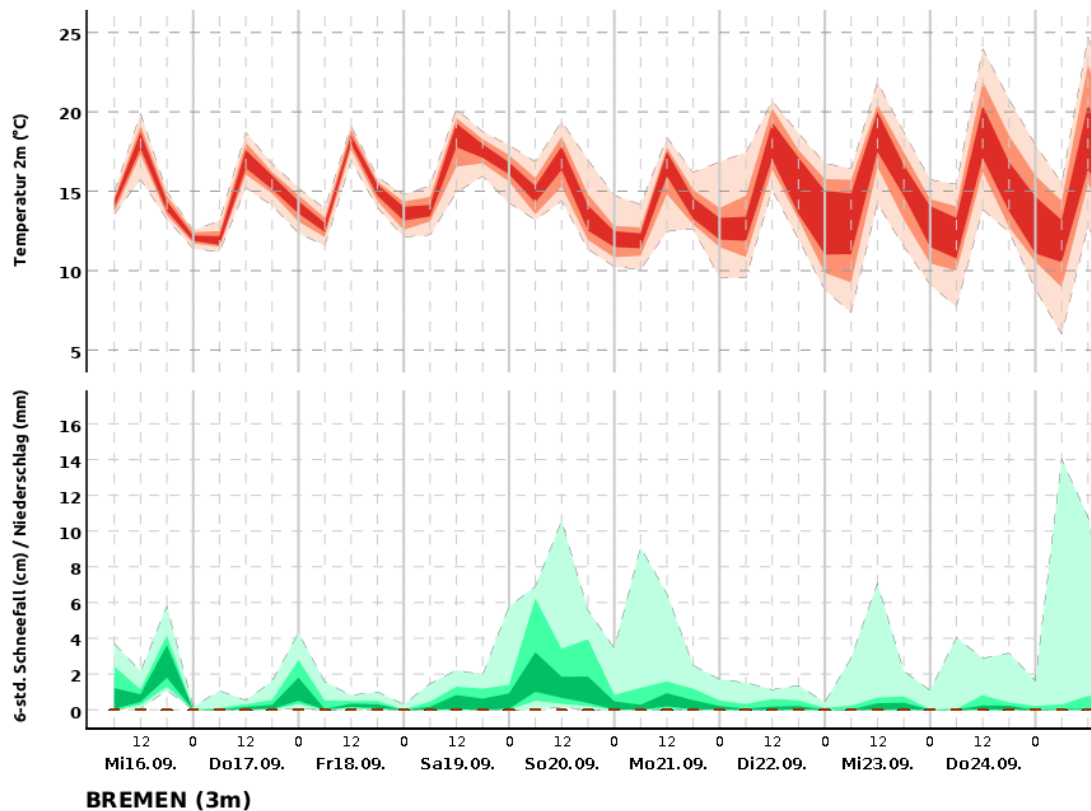
Ein Tief südlich von Island zieht ostwärts und zugehörige Fronten erreichen ab Donnerstagabend Norddeutschland. Dabei gelangt mit einer teils strammen Strömung eine maritime Luftmasse aus südwestlichen Richtungen ins Vorhersagegebiet.

WIND:

Ab Donnerstagmorgen an der Nordsee Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südwest, auf den Inseln vor allem am Nachmittag und frühen Abend einzelne stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8) wahrscheinlich. In der Nacht zum Freitag vorübergehend etwas abnehmender, teilweise auch nachlassender Wind. Am Freitag tagsüber auf West drehender Wind.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Donnerstag, 17.09.2026, 07:00 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Leonard Benedikt